

**33. Generalversammlung Familienclub Rohr 25.04.2024
Restaurant Burestube in Buchs**

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl des Stimmzählers
3. Wahl Tagespräsident/in
4. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung 2023
5. Jahresbericht Vorstand
6. Statuten
7. Jahresrechnung 2023
8. Décharge Vorstand
9. Wahlen Vorstand
10. Festlegung Mitgliederbeitrag
11. Anträge (Antrag Spielgruppe: Küche und Werk- und Kreativraum)
12. Genehmigung des Budgets
13. Ehrungen
14. Jahresprogramm 2024
15. Verschiedenes

1. Begrüssung

Evelyne Kiener begrüsst alle anwesenden Mitglieder zur 33. Generalversammlung im Restaurant Burestube, Buchs.

Anwesend: 18 Absolutes Mehr: 10

2. Wahl des Stimmzählers

Als Stimmzähler wird Pasquale De Caria einstimmig gewählt.

3. Wahl Tagespräsident/in

Als Tagespräsident wird Hami Hächler einstimmig gewählt.

4. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung 2023

Zum Protokoll der GV 2023 gibt es keine Einwände, das Protokoll wird einstimmig angenommen.

5. Jahresbericht Vorstand

Evelyne Kiener liest den Jahresbericht vor:

Nun sitze ich ein Jahr später wieder am PC und überlege mir, was ich in den Jahresbericht schreiben soll....

Nach der letztjährigen Mitgliederversammlung begann also unser Vereinsjahr wieder von neuem. Die ersten Sitzungen für die Kinderfasnacht fanden im Mai statt, das OK wurde gebildet, Ideen gesammelt.

Nach den Sommerferien beteiligten wir uns wieder mit Kaffee und Kuchen am Spätsommerfest der Reformierten Kirche. Wir verkauften etliche Kuchen und hatten ordentlich zu tun, viele fanden den Weg in die Kirche, aus unserer Sicht ein sehr gelungener Anlass.

Nach den Herbstferien startete ich bereits in meine sechste Mukiturnsaison. Neu nenne ich es Elki Turnen (Elternkind Turnen) damit sich auch Väter angesprochen fühlen. Tja man muss eben mit der Zeit mitgehen. Mit einigen Paaren startete ich also in die neue Saison. Das Kinderturnen musste ich leider absagen, da ich nur drei Anmeldungen hatte. Vermutlich ist im Moment einfach keine Nachfrage oder es konkurrenziert sich halt mit dem Schulsport, welcher gratis ist. Mal schauen, ob ich es im Jahr 2024 nochmals probieren werde.

November! Wer weiss was ist dann? Genau unser beliebtes Kerzenziehen. Das schon bereits bestens eingespielte Team rund um Manuela hat mit vorbereiten schon im Sommer angefangen. Das Feuerwehrmagazin wurde wieder Kerzenzieh tauglich eingerichtet und schon bald konnten die ersten ihre bunten Kerzen ziehen. Es kamen vielen Kinder und Erwachsene vorbei und nahmen prächtige Kerzen Exemplare mit nach Hause. Ratz Fatz war auch diese Woche schon bald vorbei. Alle waren müde, aber auch sehr glücklich wieder so einen guten Anlass zu Stande gebracht zu haben. Besten Dank an Manuela und dem ganzen Helferteam inklusive, den Bäckerinnen die uns wieder mit vielen feinem Gebäck verwöhnt hatten.

Dezember, ein Lichtlein brennt, alle 24 Adventsfenster konnten erstrahlen und bei einigen dufte man sich bei Glühwein und Lebkuchen etwas verweilen und den Kontakt zu den Nachbarn pflegen. Ich bin überzeugt das man sich schon bald wieder anmelden kann für den nächsten Dezember und falls jemand schon eine Idee hat oder ein Wunschdatum, dann kann er sich bestimmt schon bei Karin melden.

Jahreswechsel und letzte Vorbereitungen zur Kinderfasnacht standen an. Funktionierte wohl alles so wie es in den Köpfen war, bald wussten wir es.

2.März ein herrlich warmer Frühlingstag, also beste Bedingungen für die Kinderfasnacht. Nach dem Umzug, welcher etwas kürzer war als in den anderen Jahren, konnten sich die Kinder in der Auenhalle bei diversen Spielen, Fotobox, Schminken verweilen. Highlight war die Maskenprämierung, für die Jury jedoch keine einfache Aufgabe, waren es deren 75 maskierte Kinder. Wir waren überwältigt von der grossen Anzahl Besuchern, einfach grossartig zu sehen das so viel den Weg in die Auenhalle gefunden haben. Das Ok um Bea herum ist begeistert und hat bereits Ideen für im März 2025. Besten Dank an alle Helfer auch an diejenigen die spontan am Anlass eingesprungen sind.

Im Sommer werden unsere beiden Susanns die Spielgruppe wohl mit etwas Wehmut verlassen, waren sie doch 30 Jahre und Susanne de Caria 28 Jahre als Spielgruppenleiterinnen tätig. Etliche Kinder waren bei ihnen, die einen sind bereits Eltern und bringen nun ihre Kinder wieder zu den Susanns. So viele Geschichten könnten erzählt werden, aber dies würde hier zu lange dauern. Ich glaube sie haben in ihrem letzten Spielgruppenjahr jeden Anlass besonders genossen im Bewusstsein, es wird der letzte sein. Tausend Dank für all die schönen Jahre mit euch und alles Gute für die Zukunft. Ich hoffe euch weiterhin an unseren Veranstaltungen begrüssen zu dürfen. Das Schuljahr ist noch nicht zu Ende, die beiden Susannes werden zu einem späteren Zeitpunkt noch offiziell verabschiedet.

Es freut mich sehr, dass das Weiterbestehen der Spielgruppe geregelt werden konnte Wir haben zwei neue Leiterinnen gefunden, welche gemeinsam mit drei Assistentinnen die

Spielgruppe mit viel Freude weiter führen werden. Ich wünsche ihnen einen guten Start nach den Sommerferien.

So nun schliesse ich meinen Bericht, ich hoffe ich habe alles gesagt, was gesagt werden musste und sonst nehmt es nicht persönlich.

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern, beim Vorstand, bei den Spielgruppenleiterinnen, bei allen treuen Helfern und freue mich auf das nächste Vereinsjahr, bin gespannt was es alles bringen wird. Allen nochmals ein grosses Dankeschön.

Der Verein zählt am 31.12.2023 121 Mitglieder.

Rückblick Spielgruppe von Susanne De Caria und Susanne Hächler:

Tatsächlich ist es so, dass wir jeden Anlass der Spielgruppe besonders geniessen, wir sind aber immer dankbar, dass es, in all den Jahren, nie einen ernsten Zwischenfall gegeben hat. Die Zeit war schön, trotzdem ist jetzt auch genug und wir freuen uns, dass wir die Aufgabe an Andrea und Nadine weitergeben können. In den letzten Monaten waren wir froh über die Hilfe von Andrea, welche uns unterstützt hat, wenn wir ein schwieriges Kind in der Gruppe hatten, früher haben wir uns bei solchen Fällen gegenseitig unterstützt. Wir finden es gut, dass in Zukunft die Leiterinnen immer zu zweit die sind. Wir haben uns oft gewünscht, bei uns wäre das auch möglich gewesen. Wir wünschen Andrea Schmid und Nadine Dreier mit ihren Assistentinnen alles Gute.

Rückblick Kinderfasnacht von Beatrice Häslar:

Die Kinderfasnacht war ein durchgehender Erfolg. Wir waren überwältigt von den vielen Besucher, das Wetter war top und wir haben uns gefreut, dass die Helfer so motiviert bei der Sache waren, es gab sogar Leute, welche spontan eingesprungen sind, um beim Grill zu helfen. Auch die Feedbacks waren, bis auf einen negativen Kommentar, durchwegs positiv. Wir hatten 4823.80 CHF Sponsorenbeiträge, bei der Festwirtschaft haben wir 4485.10 CHF eingenommen. Nach den Ausgaben für Festwirtschaft, Deko, Preise und anderes, hatten wir einen Gewinn von 2955.76 CHF, allerdings wurden Ausgaben, vor allem von René und Andi Schumacher, nicht verrechnet und müssten auch als Sponsorenbeiträge gelistet werden.

Rückblick Kerzenziehen von Manuela Gautschi:

Das Kerzenziehen im November 2023 lief toll. Das Helferteam war bereits eingespielt und wir konnten ca 1'000 CHF mehr Gewinn erwirtschaften als im letzten Jahr. Nächsten Donnerstag schliessen wir das Kerzenziehen 2023 mit dem Helferessen ab.

6. Statuten

Unsere Vereinsstatuten aus dem Jahr 2015 wurden nie vom Vorstand unterzeichnet und sind daher nicht rechtsgültig. Dies fiel auf, als wir diese zur Genehmigung der Kinderfasnacht bei der Stadt einreichen sollten, wir haben die Genehmigungen provisorisch erhalten, müssen die neuen, unterzeichneten Statuten jedoch nachreichen. Die neuen Statuten wurden, zusammen mit der Einladung, an die Mitglieder des Familienclubs geschickt. Geändert hat sich gegenüber den Statuten von 2015 nicht viel. Neu haben wir den Datenschutzartikel aufgeführt, dieser ist mittlerweile obligatorisch.

Aus der Versammlung gehen keine Ergänzungen ein, die neuen Statuten werden einstimmig angenommen und von der Präsidentin Evelyne Kiener und Aktuarin Karin Staub unterzeichnet.

7. Jahresrechnung 2022

Manuela Gautschi und Monika Siegenthaler von der Consila Treuhand AG haben die Jahresrechnung erstellt, da es sich bei Consila um ein eingetragenes Treuhandbüro handelt, benötigen wir keine Revision. Monika ist verhindert, Manuela hat die Erfolgsrechnung und die Bilanz einige Male ausgedruckt und aufgelegt, damit die Anwesenden diese bereits studieren konnten. Im Kalenderjahr 2023 hatten wir einen Reingewinn von 13'348.89 CHF, davon sind 1'364.20 Sponsoren für die Fasnacht 2024, somit stieg unser Vermögen auf 80'234.76 CHF an.

Monika Siegenthaler und die Consila Treuhand treten per sofort von Ihrem Mandat zurück.

Die Jahresrechnung wird von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

8. Décharge Vorstand

Hami Hächler fragt, ob die anwesenden Mitglieder den Vorstand entlasten wollen, was diese einstimmig tun.

9. Wahl Vorstand

Jeanette Jost tritt aus dem Vorstand zurück. Sie war seit 2016 dabei. Evelyne bedankt sich im Namen des Familienclubs bei Jeanette und überreicht ihr ein Geschenk und Blumen.

Manuela Gautschi tritt als Kassierin zurück, bleibt aber im Vorstand und leitet weiterhin die Ressorts Spielgruppe und Kerzenziehen, dem wird von der Versammlung einstimmig zugestimmt.

Neu übernimmt Sabrina Schumacher das Ressort Kasse, sie ist Treuhänderin aus Rohr. Ihrer Wahl wird von der Versammlung einstimmig zugestimmt.

Fabienne Schumacher aus Rohr übernimmt das Ressort Kommunikation von Jeanette. Sie wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Auch Beisitzerin Beatrice Häsler, Sekretärin und Aktuarin Karin Staub und die Beisitzerin Marion Kummer werden von der Versammlung einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt.

Da die Kasse neu von einem Mitglied des Vorstands geführt wird, wäre es besser für uns, wenn wir wieder eine Revisorin, einen Revisor hätten. Stefanie Senn hat sich bereit erklärt, die Revision zu machen und wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Die Präsidentin Evelyne Kiener wird für ein weiteres Jahr einstimmig gewählt, Hami bedankt sich im Namen der Vereinsmitglieder bei Evelyne für ihre wertvolle Arbeit, was durch den Applaus der Anwesenden bestätigt wird.

10. Festlegung Mitgliederbeitrag

Dieser wird, wie bisher, für Familien auf CHF 40.- und für Alleinerziehende auf CHF 20.- festgelegt.

11. Anträge (Antrag Spielgruppe: Küche und Werk- und Kreativraum)

In der Spielgruppe wollen wir die Küche erneuern und in einem zusätzlichen Raum einen Werk- und Kreativraum einrichten. Manuela stellt das Projekt vor:

Uns war es wichtig, Handwerker aus dem Ortsteil zu berücksichtigen, daher haben wir Offerten von der Felix Steiner AG für die Küche, Elektro W+S für die Elektroinstallation und Vorburger für die sanitären Einrichtungen eingeholt, die elektrischen Geräte bestellen wir selbst, da dies günstiger kommt.

Der bestehende Backofen ist im hinteren Raum, zugänglich für die Kinder, d.h. die Kinder könnten selbst das Kabel aus- und einstecken und den Herd einschalten, das ist nicht sicher. Die neue Küche passt perfekt in die vorgesehene Nische, Kühlschrank, Backofen und Herdplatte sind auf einer Höhe, welche die Kinder nicht erreichen können. Wir erhalten einen zusätzlichen Raum zur Verfügung gestellt, welchen wir als Werk- und Kreativraum einrichten wollen. Da die Kinder zukünftig immer von zwei Leiterinnen betreut werden, können wir diesen optimal nutzen. Die neue Küche kostet uns 15'000 CHF und der Werkraum ca 1'000 CHF, die Offerten liegen auf.

Das sind insgesamt 16'000 CHF welche wir investieren wollen. Ziel ist es, die Einrichtungen während den Sommerferien zu installieren, damit die Arbeiten zum Start ins neue Schul- und Spielgruppenjahr abgeschlossen sind.

Der Umbau der Spielgruppe wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

12. Genehmigung des Budgets fürs Geschäftsjahr 2024

Für Anlässe wird in diesem Jahr 9'000 CHF budgetiert, für den Umbau der Spielgruppen haben wir Rückstellungen von 16'000 CHF eingerechnet. Für Betrieb der Spielgruppe rechnen wir 50'000 CHF für die Löhne, 3'700 CHF Sozialabgaben und 1'000 Personal.

Bei der Spielgruppe haben wir dieses Jahr ein Minus budgetiert, da wir den Betrieb mit den neuen Leiterinnen erst mal starten möchten, haben wir mit dem Minimum Kinder gerechnet. Die Beiträge bleiben vorerst wie bisher.

Hami fragt, weshalb wir 500 CHF Steuern zahlen müssen. Das kommt daher, dass das Kapital vom Familienclub so hoch ist, ein weiterer Grund, weshalb wir etwas in die Spielgruppe investieren können.

Das Budget wird von der Mitgliederversammlung einstimmig gut geheissen.

13. Ehrungen

Susanne Hächler wird im Sommer ihr 30 jähriges Dienstjubiläum feiern, dafür wird sie geehrt, erhält ein Geschenk und Blumen.

Susanne De Caria hat zwar kein Jubiläum, wird aber auch die Spielgruppe im Sommer verlassen, nach 28 Dienstjahren, auch sie erhält einen Blumenstrauss.

Die Leistung der beiden Susannes ist beachtlich, sie haben unzählige Kinder in der Spielgruppe betreut, mittlerweile kommen sogar Kinder in die Spielgruppe, von Eltern, welche selbst bei den Susannes gespielt haben.

Die Versammlung honoriert die Leistung der beiden mit einem Applaus.

14. Jahresprogramm

Die Kinderfasnacht 2024 wurde am 02. März 2024 bereits durchgeführt. Die Durchführung im 2025 ist für den 08. März vorgesehen.

Beim Ferienpass vom 08. Juli bis 09. August, in Zusammenarbeit mit den Elternvereinen Aarau und Buchs helfen Evelyne und Manuela mit.

Im September wird vielleicht wieder eine Spielstrasse in Rohr durchgeführt, zu Ort und Datum haben wir aber noch keine Informationen.

Das EIKi-Turnen möchten wir nach den Herbstferien auch wieder anbieten, wissen aber noch nicht, an welchem Tag wir die Halle bekommen. Sofern wir genug Anmeldungen bekommen, würden wir auch das Kinderturnen wieder durchführen.

Das Kerzenziehen wird vom 02. – 08. November stattfinden und das Adventsfenster gegebenermassen vom 01. – 24. Dezember.

Paula bietet das Zumba das ganze Jahr hindurch am Donnerstagabend um 20.30 Uhr in der Doppelturnhalle Rohr an.

Den Termin für die nächste Mitgliederversammlung haben wir bereits festgesetzt auf den **Donnerstag, 27. März 2025.**

15. Verschiedenes und Umfrage

Cornelia Irniger fragt, was der Ferienpass ist und ob dieser noch durchgeführt wird, sie hat gelesen, dass die Durchführung für dieses Jahr nicht möglich sei.

Der Ferienpass findet statt vom 08. Juli bis zum 09. August. Angeboten wird dieser vom Elternverein Aarau gemeinsam mit dem Elternverein Buchs und Familienclub Rohr. Die Anmeldung erfolgt online über die Seite von Pro Juventute.

Es gibt verschiedene Kurse diese kosten in der Regel 30 CHF pro Kind, ein paar sind aber auch etwas teurer.

Die 33. Generalversammlung wird um 20.50 Uhr geschlossen, und wir gehen zu Kaffee und Desserts über, das Essen (Fitnessteller mit Pouletbrust oder Fischknusperli) wurde bereits vor der Versammlung serviert, der Vorstand entscheidet, dass die Kosten für das Essen und Wasser vom Familienclub übernommen werden, die übrigen Getränke und Desserts zahlt jeder selbst.

Aktuarin
Karin Staub